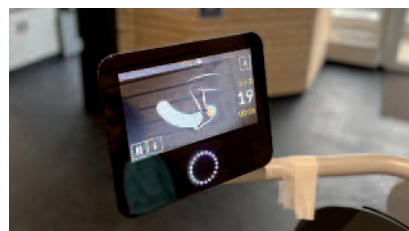


Best Practice Medical Fitness: Das Therapieteam Thüringen in Gefell



»»» Maraike und Markus Häbler-Maraun

Grenzgeniale Grenzgängerpraxis



Im thüringischen Gefell hat das Ehepaar Häbler-Maraun eine Praxis für Physio- und Ergotherapie in ein Rehaszentrum umgebaut. Thomas Kotsch stand dabei mit Rat und Tat zur Seite und berichtet über das spannende Projekt am innerdeutschen Dreiländereck.

Den Titel, den mir Markus Häbler-Maraun vorgeschlagen hat, nämlich ‚Happy Move – Happy Life‘ fand ich auch sehr schön, aber das ist eher Teil meiner Story über ein sehr beachtliches Rehaszentrum in einer eher überschaubaren thüringischen Grenzgemeinde Gefell (ca. 6.500 Einwohner).

Und ja, richtig gelesen, vormals war es eine Praxis für Physiotherapie, aber mit dem dynamischen Ehepaar Häbler-Maraun, mit Maraike und Markus – liebevoll auch die M&M’s genannt – hat sich die Praxis 2021 in

ein Rehaszentrum verwandelt und vergrößert. Und ich durfte hautnah dabei sein!

Durch einen Tipp meines lieben Kollegen und Freundes Ingo Moos aus dem Rehaszentrum Helmbrechts konnte ich schnell mithelfen bei der Entstehung eines Therapiezentrums. Ingo und Markus haben zusammen Fußball gespielt und Maraike war auch schon häufiger im Rehaszentrum, sodass eine sehr gute Beziehung und Chemie entstanden ist an der Grenze zwischen Thüringen, Sachsen und Bayern.

Expertise aus drei Bereichen

Markus kommt dazu ursprünglich aus Naila und Maraike aus Thüringen, fertig ist ein Musterbeispiel deutsch-deutscher Vereinigungskompetenz und -entwicklung. Maraike (35), die Physiotherapeutin mit Talent und Tatendrang, kann seither nicht stillstehen.

‚Weiter, immer weiter‘ hat uns Oli (Kahn) einst gesagt und so ist es auch bei Markus (43). Der gelernte Bautechniker und Industriekaufmann, hat gerade Sport in Baunatal studiert und bringt sportwissenschaftliche

Expertise, Expertenwissen im Projektmanagement genauso wie Know-how aus der Baubranche mit ein in das gemeinsame Projekt.

Standort ermöglichte Expansion

Der Standort in Gefell, ein in den 90er Jahren entstandenes Gewerbegebiet mit Super- und Getränkemarkt, bot und bietet immer wieder Platz für Erweiterung – gerade die Pandemiejahre haben dort Spuren hinterlassen.

Aber des einen Leid ist des anderen Freud – so konnten die Maraunis expandieren und auch über die EAP, die Erweiterte Ambulante Physiotherapie, gemeinsam mit den Unfallversicherern und Berufsgenossenschaften nachdenken.

Gemeinsame Konzeptentwicklung

Gemeinsam haben wir das Konzept entwickelt, die Raumpläne gestaltet, Kooperationen geschlossen und Partnerschaften angebahnt. Alles hat wirklich sehr gut funktioniert (und es waren ein paar echte Klippen zu umschiffen...).

Das Erstaunlichste aber war, dass auch das Thema Personal keine unlösbare Aufgabe darstellte. Mach deine Praxis zu einer Marke, entwickle mit Leidenschaft und Ausdauer dein Team (Employer Branding) und verlasse deine Komfortzone so

oft wie möglich – und schon steht da eine wirkliche Perle im Hinblick auf ‚Therapie-Reha-Gesundheitstraining‘.

Das ist natürlich noch nicht alles, was das ‚Therapieteam Thüringen‘ zu bieten hat, weitere Arbeitsschwerpunkte sind:

- »»» Post-Covid-Therapiekonzept
- »»» Kooperation mit der AOK Plus – Sekundärprophylaxe‘, Chirurgen und Ernährungswissenschaftlern
- »»» TRENA, KGG
- »»» Primärprävention: Kurse nach §20
- »»» BGM und BGF in Unternehmen bis 1.500 Beschäftigten
- »»» Leistungs- und Sportlerbetreuung
- »»» Kinesiologie / Psychokinesiologie

Gesundheit als kostbarstes Gut

Mit diesem Gesamtangebot bietet das Therapieteam Thüringen eine perfekte Verzahnung aus passiver und aktiver Physiotherapie mit Ergo- und Logopädie sowie Trainingstherapie hin zu Medical Fitness / Gesundheitstraining als ganzheitlicher Ansatz. Damit auch der Freistaat Bayern von diesem Konzept profitieren kann, gibt es seit 2022 auch noch eine Praxis in Marlesreuth/Franken. Nächstes Jahr kommt ein weiterer Standort in Bad Steben dazu.

Die Maraunis sind sich sicher: „Immer mehr Menschen erkennen, dass die Gesundheit unser kostbarstes Gut ist. Daher werden sich immer mehr Men-

schen schon im beruflichen Alltag mit ihrem Körper und Geist beschäftigen. Das Thema BGM/BGF wird stark wachsen. Ebenso der Qualitätsanspruch an die Anbieter von Gesundheitsdienstleistungen und gerade da sehen wir uns bestens vorbereitet!“

Das Ziel: ein großes ambulantes Rehazentrum werden

So wollen sie gesund wachsen, langfristig ein ‚großes ambulantes Rehazentrum‘ werden und den höchstmöglichen Qualitätsstandard bieten. ‚Da bin ick dabei‘, wie die Randbuletten aus Potsdam so schön sagen!

Ich wünsche den Maraunis und ihrem Team viel Erfolg weiterhin in Gefell und Umgebung und ebenso freue ich mich auf unsere Kooperation in meinem Team!

Und lösen wir noch schnell den Anfang auf, ein väterlicher Freund sagte mir mal: „Happy wife, happy life!“ Das passt in jede Richtung, ihr zwei, würde ich sagen.

Thomas Kotsch

Steckbrief Therapieteam Thüringen

Start 2016 als Praxis für Physiotherapie

Seit 2021 EAP-Zentrum und TRENA-Zentrum

Derzeit 25 Mitarbeiter

Inhaber: Maraike Maraun, Markus Häßler-Maraun

Hobbies: Reisen, Bildung, Skifahren und alles mit Physio und Sport

Ausstattung: Stolzenberg, YOLii

Kooperationen: Krankenkassen, Berufsgenossenschaft / DGUV, Rentenversicherer (TRENA), ZVK, VPT,

Nachwuchsleistungszentrum Fußball und Karate, etliche Firmen (BGM/BGF), Ärzte, Hochschulen

<https://www.therapieteam-tr.de/>



Autor

Thomas Kotsch berät als „Der PhysioKotsch“ Praxisinhaber und Therapeuten bei Erweiterungen der Physiopraxis um Trainingsgeräte deutschlandweit. Seit vielen Jahren ist er als Gutachter/Sachverständiger sowie Konzept- und Strategieberater im Gesundheitswesen (Klinik, Reha, Studios) tätig. Er ist Key Account Deutschland bei der Stolzenberg GmbH und Inhaber der aconcept GmbH Unternehmensberatung Potsdam.

